

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	10
Abkürzungsverzeichnis	11
Literaturverzeichnis	12
1. Teil: Sachliche Grundfragen	15
1. DV-technische Grundfragen	16
1.1 Begriffe	16
1.2 DV-technisches zum Verhältnis von Hardware und Software	18
1.3 DV-technisches zu DV-Programmen und deren Dokumentation	24
1.4 Fehler	26
2. Marktverhältnisse	32
2.1 Ein bisher „explodierender“ Markt	32
2.2 Anwender mit DV-Kenntnissen — Auseinandersetzungen zwischen den Partnern lange Zeit unerwünscht	36
2.3 Der Marktführer	38
2.4 Anwender ohne DV-Kenntnisse	42
2.5 Grundtypen von Anbietern	46
3. Vertragsbedingungen der Anwenderseite	50
3.1 Besondere Vertragsbedingungen der öffentlichen Hand	50
3.2 Muster der CECUA für einen Kaufvertrag	56
2. Teil: Rechtliche Grundlagen	59
4. Leistungsfragen	60
4.1 Rechtliche Einordnung der Überlassung von Standardprogrammen ..	60
4.1.1 Gewährleistung	61
4.1.2 Umfang des Einsatzrechts des Anwenders	63
4.2 Abgrenzung der Leistung bei Erstellung zum Pauschalpreis	66
4.2.1 Die Aufgabenstellung sei definiert	69
4.2.2 Die Aufgabenstellung soll noch festgelegt werden	72
4.3 Fortfall der Geschäftsgrundlage bei Programmerstellung zum Pauschalpreis	73
5. Rechtsschutz an Programmen und an Programmunterlagen	76
5.1 Patentrecht	76
5.2 Arbeitnehmererfindungsgesetz	78
5.3 Urheberrecht	78
5.3.1 Einleitung	78

5.3.2	Wem stehen die Urheberrechte zu?	82
5.3.3	Schutz durch das Urheberrechtsgesetz	84
5.4	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb	88
5.4.1	§§ 17, 20 Verrat von Geschäftsgeheimnissen/Betriebsgeheimnissen	89
5.4.2	§§ 18, 20 Vorlagenfreibeuterei	89
5.4.3	§ 1 Generalklausel	90
5.5	Beweisprobleme	90
5.6	Einige Maßnahmen auf technischer Ebene zur Verhinderung von mißbräuchlicher Verwendung von Programmen	91
6.	Haftungsfragen	93
6.1	Verletzung von Beratungspflichten	93
6.2	Beweislast bei Fehlern	97
6.2.1	Darlegungslast	97
6.2.2	Beweislast im engeren Sinne	98
6.3	Koppelung von Hardware und Software	101
6.3.1	Problemstellung	101
6.3.2	Ein Lieferant liefert alles	102
6.3.3	Zwei Lieferanten	110
3. Teil:	Beschaffung von Standardleistungen	113
7.	Die wichtigsten Absicherungen im Vorfeld	114
7.1	DV-Gesamtplan, insbesondere bei Black-box-Anwendern	114
7.2	Realisierungsprobleme	116
7.3	Die Gesamtleistung im Auge zu haben	116
7.4	Bewährtes beschaffen	118
7.5	Standard(programme) beschaffen	120
7.6	Vorsicht walten lassen	122
7.7	Die Bedienungsanweisung beachten	124
7.8	Schriftliche Vorgaben machen und die Schriftform einhalten	128
8.	Die wichtigsten vertraglichen Absicherungen	132
8.1	Die Besonderen Vertragsbedingungen der Öffentlichen Hand als Vorbild	132
8.2	Der vertraglich vereinbarte Gebrauch	132
8.3	Koppelung von Hardware und Software	134
8.4	Die Abnahmeprüfung	138
8.5	Die Wartungs- und Pflegeverpflichtung des Lieferanten	140
8.6	Die Lieferung der Quellformate und deren Dokumentation bzw. der Zugriff darauf	148
8.7	Anpassung von Standardprogrammen	148
8.8	Haftungseinschränkungen der Lieferanten	152
8.9	mixed hardware und Plug Compatible Manufacturers	154
8.9.1	Problemstellung	154
8.9.2	Vertragliche Absicherung	156
8.10	Gerichtsstand	160
4. Teil:	Beschaffung von Individualprogrammen	161
9.	Die wichtigsten Absicherungen im Vorfeld	162
9.1	Die Erstellungsproblematik	162
9.2	Die Absicherungen im einzelnen	168

10.	Die wichtigsten vertraglichen Absicherungen	175
10.1	Checkliste zur Leistungsbeschreibung	177
10.2	Phasenbildung	176
10.3	Qualitätssicherung	178
10.4	Mehraufwand und Terminverschiebungen	180
10.5	Verteilung der Nutzungsrechte an Individualprogrammen	182
10.6	Koppelung von Hardware und Software	184
Fußnoten		187
Sachregister		195